Psychoanalytische Arbeitsgemeinschaft Köln-Düsseldorf e.V.

Semesterprogramm

Sommersemester

2026

Institut der DPV / DGPT / D3G

Anschrift:
Riehler Straße 23, 50668 Köln
Tel.: 0221 - 13 59 01 ■ Fax: 0221 - 13 44 39
https://psychoanalyse.koeln ■ E-Mail: sekretariat@psychoanalyse.koeln

Inhalt **Seite**

Aufgaben der Psychoanalytischen Arbeitsgemeinschaft	1
Gremien der Psychoanalytischen Arbeitsgemeinschaft	2
Übersicht Ausbildung	8
Theorieseminare chronologisch	10
Kasuistisch-technische Seminare, Seminare Erstuntersuchung und Differentielle Indikation (donnerstags)	20
Ambulanzkonferenz (montags)	24
Einsteigerseminare, Basiscurriculum, Fallseminare, Behandlungspraxis	26
Ausbildung in tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie (Vollzeit) (besonders empfohlene Seminare)	29
Weiterbildung in Gruppentherapie	30
Weitere Veranstaltungen	33
Anschriften	41
Anmeldung und Anmeldeformulare	47
Bankverbindungen	51

Psychoanalytische Arbeitsgemeinschaft Köln-Düsseldorf e. V.

Die Psychoanalytische Arbeitsgemeinschaft Köln-Düsseldorf e.V. ist ein von der Deutschen Psychoanalytischen Vereinigung (DPV), der Deutschen Gesellschaft für Psychoanalyse, Psychotherapie, Psychosomatik und Tiefenpsychologie (DGPT), der Deutschen Gesellschaft für Gruppenanalyse und Gruppenpsychotherapie (D3G) und der Kassenärztlichen Bundesvereinigung anerkanntes Aus- und Weiterbildungsinstitut; sie ist staatlich anerkannt als Ausbildungsstätte für Psychologische Psychotherapeut:innen.

Hauptsächliche Aufgaben der Arbeitsgemeinschaft sind:

1. die Förderung der Wissenschaft der Psychoanalyse auf der Grundlage der Entdeckungen Sigmund Freuds,
2. eine psychoanalytische Ausbildung (Weiterbildung), die nach den Richtlinien der Deutschen Psychoanalytischen Vereinigung e.V. (im folgenden DPV) und in Übereinstimmung mit dem Ausbildungsausschuss der DPV durchgeführt wird. Die DPV ist ein Zweig der Internationalen Psychoanalytischen Vereinigung (im folgenden IPV). Ausbildungskandidat:innen, die die Ausbildung erfolgreich abgeschlossen haben, können die Mitgliedschaft in der DPV und IPV erwerben,
3. Ausbildungen (Weiterbildungen) von Ärzt:innen und Psycholog:innen in psychotherapeutischen Verfahren, die von der Psychoanalyse abgeleitet sind. Die Ausbildungen (Weiterbildungen) werden in Übereinstimmung mit den für Ärzt:innen und Psycholog:innen geltenden berufs- und sozialrechtlichen Bestimmungen durchgeführt,
4. der Betrieb einer Ambulanz,
5. wissenschaftliche Sitzungen und Tagungen,
6. Forschungsprojekte,
7. Förderung der Anwendung psychoanalytischer Erkenntnisse insbesondere durch Vorlesungen und Seminare für Gasthörer:innen aus verschiedenen beruflichen Bereichen.

I. Vorstand der Psychoanalytischen Arbeitsgemeinschaft Köln-Düsseldorf e.V.

Leiterinnen:	Dipl.-Psych. Sara Dürr Dipl.-Psych. Fotini Tilkeridou-Wolf
Stellvertretende Leiterin:	Dr. med. Birgit Rasch
Schatzmeisterin:	Dr. med. Margarethe Wiedemann
Vertreter:innen des DPV-Aus- und Weiterbildungsausschusses im Vorstand:	Dr. phil. Dipl.-Psych. Elisabeth Imhorst Dr. phil. Dipl.-Psych. Rupert Martin
Vertreterin des Psychotherapie-Aus- und Weiterbildungs-ausschusses im Vorstand:	Gina Zickmann, Ärztin
Vertreter des TP-Aus- und Weiterbildungsausschusses im Vorstand:	Dipl.-Psych. Christian Gergaut
Vertreter der Ambulanz im Vorstand:	Dr. phil. Dipl.-Psych. Michael Koenen
Vertreterin des Arbeitskreises Gruppenanalyse und Gruppen-psychotherapie im Vorstand:	Dipl.-Psych. Fotini Tilkeridou-Wolf
Beisitzer:innen:	Reinhild Krosta, Ärztin M.Sc. Psych. Theresa Marx M.Sc. Psych. Dario Kroll

II. Aus- und Weiterbildung zum/zur Psychoanalytiker/in nach den Ausbildungsrichtlinien der DPV

Örtlicher DPV-Aus- und Weiterbildungsausschuss:

Leiter:innen:	Dipl.-Psych. Sabine Lorenz Dipl.-Psych. Ilia Borovikov
Beisitzerinnen:	Dr. phil. Dipl.-Psych. Rupert Martin Dr. rer. medic. Dipl.-Psych. Antje Haselbacher Dipl.-Psych. Julia Knecht

III. Ausbildung zum/zur Psychologischen Psychotherapeuten/in nach dem Psychotherapeutengesetz

Psychotherapie-Aus- und Weiterbildungsausschuss:

Leiterin:	Gina Zickmann, Ärztin
	Stefan Achenbach, Arzt
	Dr. med. Christian Koch
	Dipl.-Psych. Erika Quabach
	Andrea Rutsch, Ärztin
	Dr. phil. Ana Sánchez Cuadra
	Ariane Schlüsener-Schönberger, Ärztin

TP-Aus- und Weiterbildungsausschuss:

Leiter:innen:	Dr. med. Birgit Rasch
	Priv. Doz. Dr. rer. medic. Dipl.-Psych. Claudia Subic Wrana
	Dipl.-Psych. Christian Gergaut
	Dr. med. Christine Lohmann-Mattonet
	Dr. med. Beatrice Pattas
	Prof. Dr. med. Ulrich Schultz-Venrath
	Dipl.-Psych. Susanne Ukschewski

IV. Weiterbildung in Psychoanalyse nach den Weiterbildungsrichtlinien der Ärztekammern

Von den Ärztekammern zur Weiterbildung zur Bereichsbezeichnung Psychoanalyse befugte Ärzte:

Dr. med. Heribert Blaß	Dr. med. Valérie Bouville
Dr. med. Peter Potthoff	Dr. med. Michael Steinbrecher

V. Weiterbildung in Psychotherapie nach den Weiterbildungsrichtlinien der Ärztekammern

Von der Ärztekammer Nordrhein zur Weiterbildung "Psychotherapie“ befugte Ärzte:

Dr. med. Sönke Behnsen	Reinhild Krosta, Ärztin
Dr. med. Cornelia Mensak-Sporner	Andrea Rutsch, Ärztin
	Dr. med. Michael Steinbrecher

Vertreterin der Sektion Zusatzbezeichnung Psychotherapie im TP-Aus- und Weiterbildungs-ausschuss:	Dr. med. Birgit Rasch

VI. Aus- und Weiterbildung in Gruppenpsychotherapie und -analyse

Arbeitskreis Gruppenanalyse und Gruppentherapie

Leiterin: Dipl.-Psych. Fotini Tilkeridou-Wolf

Dr. med. Isolde Böhme
Marc Dannhäuser, Arzt
Dipl.-Psych. Sara Dürr
Dipl.-Psych. Ismail Karacaoğlan
Dipl.-Psych. Friederike Koehn
Dr. phil. Dipl.-Psych. Hellfried Krusche
Dr. phil. Dipl.-Psych. Rupert Martin
Ingrid Prassel, M.A. Kriminologin, Ärztin
Prof. Dr. med. Ulrich Schultz-Venrath
Dipl.-Psych. Ursula Burkert
Dr. med. Johannes Döser
Dr. med. Holger Faßbinder
Dr. med. Christian Koch
Dr. phil. Dipl.-Psych. Michael Koenen
Dr. med. Christine Lohmann-Mattonet
Dr. med. Peter Potthoff
Ariane Schlüsener-Schönberger, Ärztin

VII. Ambulanz

Leiterin der Ambulanz: Dr. phil. Dipl.-Psych. Elisabeth Imhorst

Stellvertretende Leiter der Ambulanz: Stefan Achenbach, Arzt
Dr. phil. Dipl.-Psych. Michael Koenen

VIII. Semesterplanung Theorieseminare

Dipl.-Psych. Karin Deis

IX. Kandidat:innenvertretung (DPV)*

M. Sc. Psych. Lara Ehlting	lara.ehlting@icloud.com
M. Sc. Psych. Anna Harnacke	anna_harnacke@gmx.de
M. Sc. Psych. Dario Kroll	dariokroll@posteo.de
M. Sc. Psych. Theresa Marx	theresamarx@online.de
M.Sc. Psych. Maximilian Walther	max.walt94@gmail.com

X. Kandidat:innenvertretung (Aus-/ Weiterbildung nach PTG, Zusatzbezeichnung Psychoanalyse/Gruppenpsychotherapie/ -analyse)*

Dr. med. Rebecca Gypas	pesch.rebecca@gmail.com
M.Sc. Psych. Clara Hausmann	clara.hausmann@posteo.de
Dr. med. Steffen Rotthues	st.rotthues@gmail.com

XI. Kandidat:innenvertretung (Aus-/ Weiterbildung in TP-Vollzeit)*

M. Sc. Psych. Wolf Kabus	wolf.kabus@gmail.com
M. Sc. Psych. Marlene Thaldorf	marlene.thaldorf@web.de

***Oder kontaktieren Sie uns unter kandidaten.psa-kd@outlook.de**

XII. Vertrauensleute
(für alle Angehörigen sowie alle Aus- und Weiterbildungsteilnehmer:innen bzw. -kandidat:innen)

Dipl.-Psych. Beata Mach	Bergische Landstr. 19, 51375 Leverkusen, Tel.: 0214 - 500 48 08 beata.mach@dpv-mail.de
Dr. med. Matthias Wellershoff	Weyertal 59, 50937 Köln Tel.: 0221 - 923 28 41 praxis@drwellershoff.de
Dipl.-Psych. Brigitte Ziob	Luegallee 87, 40545 Düsseldorf Tel.: 0211 - 557 12 82 brigitte.ziob@t-online.de

XIII. Aus- und Weiterbildungskoordination, Sekretariat und Versorgungsambulanz

Manuela Schäfer (Telefonzeiten Mi 10-14 Uhr und Do 13-15 Uhr)
Tel.: 0221 - 13 59 01, E-Mail: manuela.schaefer@psychoanalyse.koeln

Réka Varga (Telefonzeiten Di 10-13 Uhr und Do 14-17 Uhr),
Tel.: 0221 - 13 95 95 75, E-Mail: reka.varga@psychoanalyse.koeln

Versorgungsambulanz (Telefonzeiten Di 11-13 Uhr und Do 15-17 Uhr)
Tel.: 0221 - 139 11 50 (*Terminvereinbarungen nur telefonisch*)

Sekretariat allgemein: E-Mail: sekretariat@psychoanalyse.koeln
https://psychoanalyse.koeln

XIV. Ausbildungsambulanz/Quartalsabrechnung

Alexandra Westphal (Telefonzeiten Di und Mi 10-13 Uhr, Do 14-17 Uhr)
Tel.: 0221 - 37 99 72 77,

E-Mail: alexandra.westphal@psychoanalyse.koeln

Merkblätter und weitere Informationen zu den angebotenen Aus- und Weiterbildungen können in der Aus- und Weiterbildungskoordination (siehe Punkt XI.) angefordert werden. Informationsgespräche können gerne vereinbart werden.

Je nach Ausbildungsbereich finden Sie die Veranstaltungen auf folgenden Seiten:

Einsteigerseminare Seite 26

(Teilnahme für alle, die ihre Aus- und Weiterbildung ab Sommersemester 2025 begonnen haben, verpflichtend.)

Aus- und Weiterbildung zum/zur Psychoanalytiker:in nach den Richtlinien der DPV

Theorieseminare Köln	Seite 10
Kasuistisch-technische Seminare (donnerstags)	Seite 20
Seminare Erstuntersuchung und Differentielle Indikation,	Seite 21
Ambulanzkonferenz	Seite 24

Teilzeit-Ausbildung zum/zur Psychologischen Psychotherapeuten/In nach dem PTG

Theorieseminare Köln	Seite 10
Seminare Erstuntersuchung und Differentielle Indikation	Seite 21
Kasuistisch-technische Seminare (donnerstags)	Seite 23
Ambulanzkonferenz	Seite 24

Vollzeit-Ausbildung zum/zur Psychologischen Psychotherapeuten/In nach dem PTG

Die Arbeitsgemeinschaft bietet neben der TP-Teilzeit-Ausbildung auch eine Vollzeit-Ausbildung für Diplom-/Master-Psycholog:innen in tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie an, die förderungsfähig ist (z.B. BAföG oder Bildungskredite). Zurzeit können keine neuen Teilnehmer:innen in die TP-Ausbildung aufgenommen werden, da die Ausbildung nach dem alten PsychThG ausläuft. Wechsel von einer Ausbildungsstätte, an der eine Zulassung besteht, zu einer anderen Ausbildungsstätte sind im Einzelfall möglich. Bei Fragen hierzu vereinbaren Sie bitte per E-Mail einen Beratungstermin bei Frau Dr. med. Birgit Rasch (dr.birgit.rasch@web.de) oder Frau Priv. Doz. Dr. rer. medic. Dipl.-Psych. Claudia Subic Wrana (praxiscsw@yahoo.com).

Theorieseminare Köln	Seite 10
Theorie-Praxis-Seminar (TP)	Seite 22
Auflistung besonders empfohlener Theorieseminare Köln	Seite 29
Ambulanzkonferenz	Seite 24

Weiterbildung in Psychoanalyse nach den Weiterbildungsrichtlinien der Ärztekammern

Theorieseminare Köln	Seite 10
Seminare Erstuntersuchung und Differentielle Indikation	Seite 21
Kasuistisch-technische Seminare (donnerstags)	Seite 23
Ambulanzkonferenz	Seite 24

Weiterbildung in Psychotherapie nach den Weiterbildungsrichtlinien der Ärztekammern

Theorieseminare Köln	Seite 10
Kasuistisch-technische Seminare (donnerstags)	Seite 23
Ambulanzkonferenz	Seite 24
Basiscurriculum und Psychotherapie-Fallseminare	Seite 26

Grundlagen der analytischen und tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie.
Die Veranstaltungen des Basiscurriculums sind verpflichtend für Ärzt:innen, die den Zusatztitel Psychotherapie erwerben wollen.

Aus- und Weiterbildung in Gruppenpsychotherapie und Gruppenpsychoanalyse

Information und Seminare	Seite 30

Anmerkungen:
Die oben aufgeführten Theorieseminare (beginnend auf S. 7) werden mit den Bezeichnungen A.1 bis B.8 codiert, die damit einen Bezug zur Anlage 1 des § 3 Abs. 1 der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für Psychologische Psychotherapeuten (PsychThAprV) herstellen.
Die Theorieveranstaltungen sind grundsätzlich für alle Teilnehmerkreise geöffnet. Für die Fallseminare und die Gruppensupervision ist eine Voranmeldung erforderlich.

Bitte beachten Sie die Gebührenordnung.

Weitere Veranstaltungen

(1) Veranstaltungen für Aus-/ Weiterbildungsinteressent:innen	Seite 33
(2) Arbeitskreise/-gruppen, Veranstaltungen (nichtöffentlich)	Seite 33
(3) Weitere Veranstaltungen/Vorträge (öffentlich)	Seite 35

SEMINARE SOMMERSEMESTER 2026

Veranstaltungsort:	**Seminarraum der Riehler Straße 23, 50668 Köln (1. OG)**
Veranstaltungstage/Uhrzeiten:	**Mittwoch 18:45 und 20:30 Uhr** **Donnerstag 18:30 und 20:30 Uhr**

Sofern Termine (Seminare, KTs, Vorträge etc.) nicht oder nicht ausschließlich in Präsenz stattfinden können, erhalten Sie vorab per E-Mail nähere Informationen. Die für Kandidat:innen und Teilnehmer:innen der DGPT-Institute im Rheinland offenen Theorieseminare erfahren Sie über unser gemeinsames Institute-Verzeichnis, das wir gesondert per Mail versenden und auf unserer Homepage veröffentlichen. Es enthält sowohl von uns freigegebene Seminare als auch Seminare der DGPT-Institute, die Sie als Kandidat:in/Teilnehmer:in eines DGPT-Instituts besuchen können.

Mittwoch, 15.04.2026

18:45 – 20:15 Uhr — Janssen
Basiskurs: Psychodynamische und deskriptive Diagnostik (Teil 2) — A4

20:30 – 22:00 Uhr — Sánchez Cuadra
Teil I: Eine theoretische Annäherung an das Freud'sche Verständnis von Perversionen, insbesondere von Fetischismus. Wie sind diese Konzeptualisierungen heute zu verstehen? — A2
Lit.: Sigmund Freud (1927): Fetischismus, GW, Bd. XIV, S. 311-317.

Donnerstag, 16.04.2026

18:30 – 20:00 Uhr — Kandidat:innenvertretung
Versammlung aller Aus- und Weiterbildungskandidat:innen und -teilnehmer:innen — B6

20:30 – 22:00 Uhr
Semestereröffnung für alle Aus- und Weiterbildungskandidat:innen und -teilnehmer:innen mit den Vertreter:innen der Aus- und Weiterbildungsausschüsse, der Ambulanz, des Arbeitskreises Gruppenanalyse und Gruppentherapie und der Ständigen Arbeitsgruppe Ethik bzw. der Vertrauensleute — Achenbach/Borovikov/Lorenz/Mach/Tilkeridou-Wolf/Vertreter:in des TPA/Wellershoff/Zickmann/Ziob
B6

Mittwoch, 22.04.2026

18:45 – 20:15 Uhr — Tilkeridou-Wolf
"Der Prozeß der Zivilisation" — A6, A12, B8
Norbert Elias, seine Bedeutung für die Gruppenanalyse von S.H. Foulkes

20:30 – 22:00 Uhr — Tilkeridou-Wolf
Kasuistisch-Technisches Seminar zur Gruppentherapie — B8

Donnerstag, 23.04.2026

18:30 – 20:00 Uhr — Borovikov/Habibi-Kohlen
Freud und einige Weiterentwicklungen am Beispiel von — A1, A2, A12
S. Freud (1917): XX. Vorlesung. Das menschliche Sexualleben *in Vorlesungen zur Einführung in die Psychoanalyse, GW, Bd. XI, S. 313-330.*
H. Müller-Pözzi (2002): Wie kommt der Mensch zur Sexualität? *und* Der Andere und die infantile Sexualität in *Eine Triebtheorie für unsere Zeit. Sexualität und Konflikt in der Psychoanalyse, Kap. 2 und 3, S. 21- 38 und S. 39-64.*
Die Texte liegen auf der Homepage des Instituts bereit.

***Samstag*, 25.04.2026**

10:00 – 13:30 Uhr (-Einsteigerseminar-) — Subic Wrana/
Berufsbezogene Selbsterfahrung — Tilkeridou-Wolf
B5, B6

Am Mi, 29.04. sowie Do, 30.04.2026 (DPV-Tagung) finden keine Seminare statt.

Mittwoch, 06.05.2026

18:45 – 20:15 Uhr — Janssen
Übertragungsfokussierte Psychotherapie — A9, B3, B5

20:30 – 22:00 Uhr — Böhme/Borovikov/Dill/Lorenz
Szenisches Verstehen — A9, B1, B6
Lit.: S. Freud (1895): Katharina... in: Studien über Hysterie, GW, Bd. 1, S. 184-195.
H. Argelander (1978): Das psychoanalytische Erstinterview und seine Methode. Ein Nachtrag zu Freuds Fall „Katharina..." in Psyche, 1978, Heft 11, S. 1089-1098.

Donnerstag, 07.05.2026

18:30 – 20:00 Uhr — Borovikov/Habibi-Kohlen

Freud und einige Weiterentwicklungen am Beispiel von H. Müller-Pözzi (2002): Die Aggression und der Todestrieb *in Eine Triebtheorie für unsere Zeit. Sexualität und Konflikt in der Psychoanalyse, Kap. 8, S.157-184.*
Der Text liegt auf der Homepage des Instituts bereit.

A1, A2, A12

Mittwoch, 13.05.2026

18:45 – 20:15 Uhr — Sánchez Cuadra

Teil II: Fußfetischismus – Einige Überlegungen anhand eines klinischen Falls

A2

20:30 – 22:00 Uhr — Böhme/Borovikov/Dill/Lorenz

Szenisches Verstehen

A9, B1, B6

Die Seminarteilnehmer:innen werden eingeladen, eigene „Szenen" aus Behandlungen und Alltagsleben mitzubringen.

Am Do, 14.05.2026 (Feiertag) finden keine Seminare statt.

Mittwoch, 20.05.2026

18:45 – 20:15 Uhr — Borovikov/Döser/Dürr/Nofal

Traumseminar — A2, B6

Lit.: W. Leuschner (2012): Zum Verhältnis von Primärvorgang und Traumbildung in Psyche, 2012, 9/10, S. 917-936.
Der Text liegt auf der Homepage des Instituts bereit.

20:30 – 22:00 Uhr — Borovikov/Döser/Dürr/Nofal

Traumseminar — A2, B6

Die Seminarteilnehmer:innen werden eingeladen, Träume aus eigenen Behandlungen mitzubringen.

Donnerstag, 21.05.2026

18:30 – 20:00 Uhr — Borovikov/Döser/Dürr/Nofal

Traumseminar — A2, B6

Die Seminarteilnehmer:innen werden eingeladen, Träume aus eigenen Behandlungen mitzubringen.

Mittwoch, 27.05.2026

18:45 – 20:15 Uhr — Rink
Kann eine KI Bewusstsein entwickeln? — B6

20:30 – 22:00 Uhr — Lohmann-Mattonet
Der Begriff der Gruppenmatrix nach Foulkes — B8

Donnerstag, 28.05.2026

18:30 – 20:00 Uhr — Sabel
Was hält uns lebendig? — A1, B6
Überlegungen zur Lebendigkeit innerhalb und außerhalb des analytischen Raumes.
Lit.: Hartmut Rosa: Unverfügbarkeit. Suhrkamp, Berlin, 11. Auflage 2020.
Stephan Doering: Resonanz-Begegnung-Verstehen. Implizite Kommunikation in der therapeutischen Beziehung. Klett-Cotta, Stuttgart 2025
Beatrice Beebe/Frank M. Lachmann: Säuglingsforschung und Psychotherapie Erwachsener. Klett-Cotta. Stuttgart 2004

***Samstag*, 30.05.2026**

10:00 – 13:30 Uhr (-Einsteigerseminar-) — Gergaut
Berufsbezogene Selbsterfahrung — B5, B6

Mittwoch, 03.06.2026

18:45 – 20:15 Uhr — Rath
Psychoanalyse heute – noch zeitgemäß? — A2

20:30 – 22:00 Uhr *(-Einsteigerseminar-)* — Martin
Abwehr und Widerstand — A2, B6
-Dieses Seminar ist geöffnet für Kandidat:innen und Teilnehmer:innen anderer DGPT-Institute (max. 5 Gasthörer:innen aus den Instituten), bitte melden Sie sich in unserem Sekretariat an.-

---

Am Do, 04.06.2026 (Feiertag) finden keine Seminare statt.

Mittwoch, 10.06.2026

18:45 – 20:15 Uhr — Habibi-Kohlen
Zerstörungslust — A2, A6, B6

20:30 – 22:00 Uhr — Bruns (Gastdozent)/Dudziak/Imhorst/Juszczak/Karacaoğlan, U./Kluge/Rutsch
Paranoia und Schizophrenie (Teil I) — A2, A4, B3

Donnerstag, 11.06.2026

18:30 – 20:00 Uhr — Gehlen/Sabel
Psychotherapiefallseminar — B5, B6

Mittwoch, 17.06.2026

18:45 – 20:15 Uhr — Rink
Zum Problem der Behandlungsziele — B1

20:30 – 22:00 Uhr — Nonhoff/Schlüsener-Schönberger
Daniel N. Stern: Der Gegenwartsmoment. Veränderungsprozesse in Psychoanalyse, Psychotherapie und Alltag — A2, B3, B6
-Dieses Seminar ist geöffnet für Kandidat:innen und Teilnehmer:innen anderer DGPT-Institute (max. 5 Gasthörer:innen aus den Instituten), bitte melden Sie sich in unserem Sekretariat an.-

---

Donnerstag, 18.06.2026

18:30 – 20:00 Uhr — Gehlen/Sabel
Psychotherapiefallseminar — B5, B6

Mittwoch, 24.06.2026

18:45 – 20:15 Uhr *(-Einsteigerseminar-)* Krosta
Psychosomatik: Resomatisierung/Desomatisierung und zweiphasige Abwehr A2.1, A2.2
-Dieses Seminar ist geöffnet für Kandidat:innen und Teilnehmer:innen anderer DGPT-Institute (max. 5 Gasthörer:innen aus den Instituten), bitte melden Sie sich in unserem Sekretariat an.-

20:30 – 22:00 Uhr Bruns (Gastdozent)/Dudziak/Imhorst/
Paranoia und Schizophrenie (Teil 2) Juszczak/Karacaoğlan, U./
Kluge/Rutsch
A2, A4, B3

Donnerstag, 25.06.2026

18:30 – 20:00 Uhr Gehlen/Sabel
Psychotherapiefallseminar B5, B6

Mittwoch, 01.07.2026

18:45 – 20:15 Uhr Haselbacher
Psychoanalytische Säuglingsbeobachtung A1, B1, B7

20:30 – 22:00 Uhr Eschbach//Krusche/Tilkeridou-Wolf
Psychologische Bildbetrachtungen; B5
Ein Zugang zum Unbewussten I., mit Bildern aus der Ausstellung "Der Schatten in der Kunst der Gegenwart"

Donnerstag, 02.07.2026

18:30 – 20:00 Uhr Lang/Subic Wrana
Interventionsseminar: „Was würden Sie jetzt sagen?" B5, B6
Teilnahme nur für Kandidat:innen nach der Zwischenprüfung

Mittwoch, 08.07.2026

18:45 – 20:15 Uhr — Döser
Hysterie und ihre Botschaft — A2, A2.1, B3
(Lit.-Empfehlung: Lucien Israel, Die unerhörte Botschaft der Hysterie.)

20:30 – 22:00 Uhr — Bruns (Gastdozent)/Dudziak/Imhorst/Juszczak/Karacaoğlan, U./Kluge/Rutsch
Paranoia und Schizophrenie (Teil 3) — A2, A4, B3

Donnerstag, 09.07.2026

18:30 – 20:00 Uhr — Blaß/Knecht/Lang
"Knowing What Psychoanalysts Do and Doing What Psychoanalysts Know" Ergebnisse eines 20jährigen internationalen Forschungsprojekts (D. Tuckett et al.) (Teil1) — A3, A12, B6

Mittwoch, 15.07.2026

18:45 – 20:15 Uhr — Krosta/Quabach
Suchtmittel und analytische Behandlung — A4, B3
-Dieses Seminar ist geöffnet für Kandidat:innen und Teilnehmer:innen anderer DGPT-Institute (max. 5 Gasthörer:innen aus den Instituten), bitte melden Sie sich in unserem Sekretariat an.-

20:30 – 22:00 Uhr — Eschbach//Krusche/Tilkeridou-Wolf
Psychologische Bildbetrachtungen; Ein Zugang zum Unbewussten II., mit Bildern aus der Ausstellung "Der Schatten in der Kunst der Gegenwart" — B5

Donnerstag, 16.07.2026

18:30 – 20:00 Uhr — Blaß/Knecht/Lang
"Knowing What Psychoanalysts Do and Doing What Psychoanalysts Know" Ergebnisse eines 20jährigen internationalen Forschungsprojekts (D. Tuckett et al.) (Teil 2) — A3, A12, B6

Sommerferien NRW vom 18.07. – 01.09.2026

Mittwoch, 02.09.2026

18:45 – 20:15 Uhr — Faßbinder/Koch
Geschichte der Gruppenanalyse — A12, B8

20:30 – 22:00 Uhr — Faßbinder/Koch
Grundbegriffe und Einführung in die Gruppenanalyse — B8

Donnerstag, 03.09.2026

18:30 – 20:00 Uhr — Böhme/Lorenz
Die psychoanalytische Haltung — A9, B3, B6

Mittwoch, 09.09.2026

18:45 – 20:15 Uhr — Gehlen/Ukschewski
Psychotherapiefallseminar — B5, B6

20:30 – 22:00 Uhr — Böhme/Lorenz
Ogdens ontologische Psychoanalyse und die Gruppe — A2, B8

Donnerstag, 10.09.2026

18:30 – 20:00 Uhr — Böhme/Lorenz
Die psychoanalytische Haltung — A9, B3, B6

Mittwoch, 16.09.2026

18:45 – 20:15 Uhr — Gehlen/Ukschewski
Psychotherapiefallseminar — B5, B6

20:30 – 22:00 Uhr — Achenbach/Fallvignetten: Fischer
Psychodynamik von Geschwisterbeziehungen — A5, B5, B8

Donnerstag, 17.09.2026

18:30 – 20:00 Uhr — Böhme/Lorenz
Die psychoanalytische Haltung — A9, B3, B6

Mittwoch, 23.09.2026

18:45 – 20:15 Uhr — Gehlen/Wilken
Psychotherapiefallseminar — B5, B6

20:30 – 22:00 Uhr — Böhme/Habibi-Kohlen/Haselbacher/
Leben in der Polykrise (2. Teil) — Klass/Maurer
A1, A6, A11

Am Do, 24.09. (DGPT-Tagung) finden keine Seminare statt

Mittwoch, 30.09.2026

18:45 – 20:15 Uhr — Gehlen/Wilken
Psychotherapiefallseminar — B5, B6

20:30 – 22:00 Uhr — Böhme/Habibi-Kohlen/Haselbacher/
Leben in der Polykrise (2. Teil) — Klass/Maurer
A1, A6, A11

Donnerstag, 01.10.2026

18:30 – 20:00 Uhr — Haselbacher
Psychoanalytische Arbeit mit Säuglingen und Kleinkindern — A1, A5, B1, B7

Mittwoch, 07.10.2026

18:45 – 20:15 Uhr — Tilkeridou-Wolf
„Pioneers of Group Analysis“ (Teil 1) - Seminar mit Filmvorführung und Diskussion — B8
-Bitte melden Sie sich in unserem Sekretariat an. Dieser Kurs ist auch geöffnet für Kandidat:innen und Teilnehmer:innen anderer DGPT-Institute.-

20:30 – 22:00 Uhr — Tilkeridou-Wolf
“Pioneers of Group Analysis” (Teil 2) - Film und Diskussion — A12, B8
- Bitte melden Sie sich in unserem Sekretariat an. Dieser Kurs ist auch geöffnet für Kandidat:innen und Teilnehmer:innen anderer DGPT-Institute.-

Donnerstag, 08.10.2026

18:30 – 20:00 Uhr — Karacaoğlan, U./Lorenz
(Subtile) Grenzverletzungen in der Ausbildung — A11, B2

Mittwoch, 14.10.2026

18:45 – 20:15 Uhr *(-Einsteigerseminar-)* — Belz/Schippmann
Übertragung – Gegenübertragung und mögliche Verwicklungen (Teil 1) — B6

20:30 – 22:00 Uhr *(-Einsteigerseminar-)* — Belz/Schippmann
Übertragung – Gegenübertragung und mögliche Verwicklungen (Teil 2) — B6

Donnerstag, 15.10.2026

18:30 – 20:00 Uhr *(-Einsteigerseminar-)* — Nofal
Vom Erstkontakt bis zum Abschluss: Struktur und Verlauf der ambulanten Richtlinienpsychotherapie — B1, B2

Herbstferien NRW vom 17.10. – 01.11.2026

KASUISTISCH-TECHNISCHE SEMINARE

- Teilnahme verbindlich für DPV-Ausbildungskandidat:innen (AK) -
donnerstags, 20:30 bis 22:00 Uhr

Gruppe I

Termine:	Leitung:
16.04.2026	**Semestereröffnung**
23.04.2026	Belz/Lacher/Mettlach
21.05.2026	Belz/Lacher/Mettlach
11.06.2026	Belz/Lacher/Mettlach
25.06.2026	Belz/Lacher/Mettlach
09.07.2026	Böhme/Koch/Quabach
03.09.2026	Böhme/Koch/Quabach
17.09.2026	Böhme/Koch/Quabach
08.10.2026	Böhme/Koch/Quabach

Gruppe II

Termine:	Leitung:
16.04.2026	**Semestereröffnung**
07.05.2026	Krummacher/Rutsch
28.05.2026	Koenen/Rutsch
18.06.2026	Krummacher/Lorenz
02.07.2026	Krummacher/Rutsch
16.07.2026	Dill/Lang/Subic Wrana
10.09.2026	Dill/Lang/Subic Wrana
01.10.2026	Dill/Lang/Subic Wrana
15.10.2026	Dill/Lang/Subic Wrana

Hinweis:
Jedes Leitungsteam bietet einen Termin für niederfrequente Behandlungen an.

SEMINARE ERSTUNTERSUCHUNG UND DIFFERENTIELLE INDIKATION

(B1, B2, B6)

- Teilnahme verbindlich für Ausbildungsteilnehmer:innen vor Vorkolloquium/Zwischenprüfung *(TPler: Siehe nächste Seite)* -
14-täglich donnerstags, 20:30 Uhr bis 22:00 Uhr

Gruppe I

Termine:	Leitung:
16.04.2026	**Semestereröffnung**
23.04.2026	Bouville/Koch/N.N.
21.05.2026	Bouville/Koch/N.N.
11.06.2026	Bouville/Koch/N.N.
25.06.2026	Bouville/Koch/N.N.
09.07.2026	Bouville/N.N.
03.09.2026	Bouville/N.N.
17.09.2026	Bouville/N.N.
08.10.2026	Bouville/N.N.

Gruppe II

Termine:	Leitung:
16.04.2026	**Semestereröffnung**
23.04.2026	Karacaoğlan, U./Lorenz/Vogelbusch
21.05.2026	Karacaoğlan, U./Lorenz/Vogelbusch
11.06.2026	Karacaoğlan, U./Lorenz/Vogelbusch
25.06.2026	Karacaoğlan, U./Lorenz/Vogelbusch
09.07.2026	Karacaoğlan, U./Lorenz/Vogelbusch
03.09.2026	Karacaoğlan, U./Lorenz/Vogelbusch
17.09.2026	Karacaoğlan, U./Lorenz/Vogelbusch
08.10.2026	Karacaoğlan, U./Lorenz/Vogelbusch

Hinweis:
Jedes Leitungsteam bietet einen Termin für niederfrequente Behandlungen an.

THEORIE-PRAXIS-SEMINAR (für TP)

(B1, B2, B3, B5, B6)

- Teilnahme verbindlich für Ausbildungsteilnehmer:innen der tiefenpsychologisch fundierten Ausbildung vor der Zwischenprüfung (danach freiwillig) -

14-täglich donnerstags, 20:30 Uhr bis 22:00 Uhr

Termine:	Leitung:
16.04.2026	**Semestereröffnung**
07.05.2026	*Theorie:* Pattas
28.05.2026	*Theorie:* Pattas
18.06.2026	*Fallbesprechung:* Schultz-Venrath
02.07.2026	*Theorie:* Pattas
16.07.2026	*N.N.:* Ukschewski
10.09.2026	*Fallbesprechung:* Schultz-Venrath
01.10.2026	*Fallbesprechung:* Gergaut
15.10.2026	*Fallbesprechung:* Gergaut

KASUISTISCH-TECHNISCHE SEMINARE

für alle Aus-/Weiterbildungsteilnehmer:innen nach dem PTG
und in ärztlicher Weiterbildung

- Teilnahme verbindlich für Kandidat:innen mit Zwischenprüfung -
donnerstags, 20:30 Uhr

Gruppe I

Termine:	Leitung:
16.04.2026	**Semestereröffnung**
23.04.2026	Achenbach/Dudziak
21.05.2026	Achenbach/Dudziak
11.06.2026	Achenbach/Dudziak
25.06.2026	Achenbach/Dudziak
09.07.2026	Achenbach/Dudziak
03.09.2026	Achenbach/Dudziak
17.09.2026	Achenbach/Dudziak
08.10.2026	Achenbach/Dudziak

Gruppe II

Termine:	Leitung:
16.04.2026	**Semestereröffnung**
07.05.2026	Schlüsener-Schönberger/Zickmann
28.05.2026	Schlüsener-Schönberger/Zickmann
18.06.2026	Schlüsener-Schönberger/Zickmann
02.07.2026	Gralak-van Brederode/Zickmann
16.07.2026	Gralak-van Brederode/Zickmann
10.09.2026	Hoppenkamps/Krosta
01.10.2026	Hoppenkamps/Zickmann
15.10.2026	Hoppenkamps/Krosta

Während der einzelnen Termine ist sowohl die Vorstellung hochfrequenter als auch niederfrequenter Behandlungen möglich. Die Kandidat:innen werden gebeten, untereinander abzusprechen, wer wann eine Behandlungsstunde vorstellt.

AMBULANZKONFERENZ

für alle Aus-/Weiterbildungsteilnehmer:innen bzw. -kandidat:innen und alle in ärztlicher Weiterbildung

- Teilnahme verpflichtend für alle Kandidat:innen, die in der Ambulanz Patient:innen sehen und sie NICHT in Einzelsupervision vorstellen -

Leitung:	Dr. phil. Dipl.-Psych. Elisabeth Imhorst; Stefan Achenbach, Arzt
Termine:	montags, 18:30 – 20:00 Uhr, an jedem Montag im Semester außerhalb der Ferien
Ort:	Seminarraum 1. OG
Codierung:	A4, A9
Anmeldung:	keine Vorabanmeldung erforderlich.

ZENTRALSEMINARE (AK)

Termine: freitags, 20:30 bis 22:00 Uhr

Zu den Zentralseminaren wird gesondert eingeladen.

Übung im Schreiben von Fallberichten

Diese Übung wird als ständige Einrichtung **nach Bedarf** durchgeführt. Interessierte, die ihren Fallbericht (in welchem Stadium auch immer) gerne diskutieren möchten, werden gebeten, sich zwecks Terminplanung in der Regel jeweils für das Sommersemester **vor Februar** und für das Wintersemester **vor September** mit

Dipl.-Psych. Ursula Burkert / Dr. med. Christian Koch / Dipl.-Psych. Sabine Lorenz /
Dipl.-Psych. Erika Quabach / Dr. med. Michael Steinbrecher /
Dipl.-Psych. Fotini Tilkeridou-Wolf

in Verbindung zu setzen.

Grundlagen für Einsteiger:innen *(Einsteigerseminare)*

Die nachfolgend aufgelisteten Veranstaltungen gehören zur Veranstaltungsreihe „Grundlagen für Einsteiger:innen ab Sommersemester 2025 und später" und wurden im Wintersemesterprogramm 2025/2026 als „Basiscurriculum 2)" gelistet. Es handelt sich um eine gemeinsame Veranstaltungs-reihe von öAA, PTA und TPA. Die Teilnahme ist für alle, die ihre Aus- und Weiterbildung ab Sommersemester 2025 begonnen haben, verpflichtend – Interessierte aus höheren Semestern können nach Anfrage bei den jeweiligen Dozent:innen teilnehmen, wenn freie Plätze vorhanden sind. Bei Verhinderung bitten wir um eine Nachricht per E-Mail an die Dozent:innen.

mittwochs 18:45 oder 20:30 Uhr bzw. donnerstags 18:30 bzw. samstags, 10 bis 13:30 Uhr

25.04.2026 **(Sa)**	10:00 Uhr	Subic Wrana/Tilkeridou-Wolf
30.05.2026 **(Sa)**	10:00 Uhr	Gergaut
03.06.2026	20:30 Uhr	Martin
24.06.2026	18:45 Uhr	Krosta
14.10.2026	18:45 Uhr	Belz/Schippmann
	20:30 Uhr	Belz/Schippmann
15.10.2026 **(Do)**	18:30 Uhr	Nofal

Basiscurriculum

Semesterthema: Klassische Neurosenlehre Teil I („Klassische" Neurosen)

mittwochs, 18:45 Uhr und/oder 20:30 Uhr und donnerstags, 18:30 Uhr

15.04.2026	20:30 Uhr	Sánchez Cuadra
23.04.+07.05.2026 **(Do)**	18:30 Uhr	Borovikov/Habibi-Kohlen
13.05.2026	18:45 Uhr	Sánchez Cuadra
27.05.2026	18:45 Uhr	Rink
03.06.2026	18:45 Uhr	Rath
	20:30 Uhr	Martin
10.06.2026	18:45 Uhr	Habibi-Kohlen
	20:30 Uhr	Bruns (Gastdoz.)/Dudziak/Imhorst/ Juszczak/ Karacaoğlan, U./Kluge/Rutsch
24.06.2026	18:45 Uhr	Krosta
	20:30 Uhr	Bruns (Gastdoz.)/Dudziak/Imhorst/ Juszczak/ Karacaoğlan, U./Kluge/Rutsch
08.07.2026	18:45 Uhr	Döser
	20:30 Uhr	Bruns (Gastdoz.)/Dudziak/Imhorst/ Juszczak/ Karacaoğlan, U./Kluge/Rutsch

Psychotherapie-Fallseminare

mittwochs, 18:45 Uhr

11.06.2026 **(Do)**	**18:30 Uhr**	Gehlen/Sabel
18.06.2026 **(Do)**	**18:30 Uhr**	Gehlen/Sabel
25.06.2026 **(Do)**	**18:30 Uhr**	Gehlen/Sabel
09.09.2026	18:45 Uhr	Gehlen/Ukschewski
16.09.2026	18:45 Uhr	Gehlen/Ukschewski
23.09.2026	18:45 Uhr	Gehlen/Wilken
30.09.2026	18:45 Uhr	Gehlen/Wilken

Behandlungspraxis Psychotherapie/Psychoanalyse:

Thema: Struktur- und störungsspezifische Behandlungstechniken unter Berücksichtigung der Integration anderer anerkannter Verfahren

mittwochs, 18:45 Uhr und/oder 20:30 Uhr und donnerstags, 18:30 Uhr

15.04.2026	18:45 Uhr	Janssen
22.04.2026	18:45 Uhr	Tilkeridou-Wolf
	20:30 Uhr	Tilkeridou-Wolf
06.05.2026	18:45 Uhr	Janssen
	20:30 Uhr	Böhme/Borovikov/Dill/Lorenz
13.05.2026	20:30 Uhr	Böhme/Borovikov/Dill/Lorenz
20.05.2026	18:45 Uhr	Borovikov/Döser/Dürr/Nofal
	20:30 Uhr	Borovikov/Döser/Dürr/Nofal
21.05.2026 **(Do)**	18:30 Uhr	Borovikov/Döser/Dürr/Nofal
27.05.2026	20:30 Uhr	Lohmann-Mattonet
28.05.2026 **(Do)**	18:30 Uhr	Sabel
11.06.2026 **(Do)**	18:30 Uhr	Gehlen/Sabel
17.06.2026	18:45 Uhr	Rink
	20:30 Uhr	Nonhoff/Schlüsener-Schönberger
18.06.2026 **(Do)**	18:30 Uhr	Gehlen/Sabel
25.06.2026 **(Do)**	18:30 Uhr	Gehlen/Sabel
01.07.2026	18:45 Uhr	Haselbacher
	20:30 Uhr	Eschbach/Krusche/Tilkeridou-Wolf
02.07.2026 **(Do)**	18:30 Uhr	Lang/Subic Wrana
09.07.2026 **(Do)**	18:30 Uhr	Blaß/Knecht/Lang

Kasuistisch-technische Seminare – Erstuntersuchung
Ambulanzkonferenz – Zentralseminare

15.07.2026	18:45 Uhr	Krosta/Quabach
	20:30 Uhr	Eschbach/Krusche/Tilkeridou-Wolf
16.07.2026 **(Do)**	18:30 Uhr	Blaß/Knecht/Lang
02.09.2026	18:45 Uhr	Faßbinder/Koch
	20:30 Uhr	Faßbinder/Koch
03.09.2026 **(Do)**	18:30 Uhr	Böhme/Lorenz
09.09.2026	18:45 Uhr	Gehlen/Ukschewski
	0:30 Uhr	Böhme/Lorenz
10.09.2026 **(Do)**	18:30 Uhr	Böhme/Lorenz
16.09.2026	18:45 Uhr	Gehlen/Ukschewski
	20:30 Uhr	Achenbach/Fallvignetten: Fischer
17.09.2026 **(Do)**	18:30 Uhr	Böhme/Lorenz
23.09.2026	18:45 Uhr	Gehlen/Wilken
	20:30 Uhr	Böhme/Habibi-Kohlen/Haselbacher/ Klass/Maurer
30.09.2026	18:45 Uhr	Gehlen/Wilken
	20:30 Uhr	Böhme/Habibi-Kohlen/Haselbacher/ Klass/Maurer
01.10.2026 **(Do)**	18:30 Uhr	Haselbacher
08.10.2026 **(Do)**	18:30 Uhr	Karacaoğlan, U./Lang
14.10.2026	18:45 Uhr	Belz/Schippmann
	20:30 Uhr	Belz/Schippmann
15.10.2026 **(Do)**	18:30 Uhr	Nofal

Ausbildung in tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie (Vollzeit)

Die Psychoanalytische Arbeitsgemeinschaft Köln-Düsseldorf ist eine staatlich anerkannte Ausbildungsstätte gemäß §§ 5,6 Psychotherapeutengesetz (PsychThG).
Auf dieser Grundlage bieten wir neben der Teilzeit-Ausbildung auch eine Vollzeit-Ausbildung in tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie an. Die Ausbildungsinhalte für die Vollzeit-Ausbildung werden in einem 3-jährigen Curriculum in festen Kleingruppen vermittelt. In diesem Curriculum ist auch die Theorie für die tiefenpsychologisch fundierte Gruppentherapie-Ausbildung enthalten.
Selbsterfahrung und Supervision werden von den hierzu befugten Dozent:innen der Arbeitsgemeinschaft vermittelt. Listen der Supervisor:innen können bei der Aus- und Weiterbildungskoordination angefordert werden.

Bitte beachten Sie: Wir haben aus der Gesamtauflistung der Theorieseminare, die Sie ab Seite 9 im Programm finden, keine gesonderte Auswahl getroffen, da wir **alle** Seminare als geeignet empfehlen möchten für diejenigen, die sich in der TP-Vollzeit-Ausbildung befinden.

Weiterbildung in analytischer und tiefenpsychologischer Gruppentherapie

Die Psychoanalytische Arbeitsgemeinschaft Köln-Düsseldorf ist eine anerkannte Weiterbildungsstätte für analytische und tiefenpsychologisch fundierte Gruppentherapie der Deutschen Gesellschaft für Gruppenanalyse und Gruppenpsychotherapie (D3G). Sie bietet ein Theorie-Curriculum über 4 Semester mit mindestens 24 Dstd. gemäß den Richtlinien der Ärztekammern Nordrhein und Westfalen-Lippe an.
Selbsterfahrung und Supervision werden, auch in Zusammenarbeit mit der IAG Altaussee, dem Gruppenanalyseseminar (GRAS) und dem Seminar für Gruppenanalyse, Zürich (SGAZ), von den hierzu befugten Dozent:innen der Arbeitsgemeinschaft vermittelt. Listen der Gruppenleiter:innen und Supervisor:innen können bei der Aus- und Weiterbildungs-koordination angefordert werden. Wenn Sie an den Seminaren zur Gruppen-psychotherapie teilnehmen möchten, melden Sie sich dafür bitte ebenfalls bei der Aus- und Weiterbildungskoordination an.

Wir weisen an dieser Stelle darauf hin, dass Sie im Rahmen Ihrer Aus- und Weiterbildung in Gruppenpsychotherapie Ihre Lehrgruppe über die Institutsambulanz abrechnen können! Siehe hierzu auch Merkblatt zur Gruppenpsychotherapie:

MERKBLATT
des Arbeitskreises Gruppenanalyse und Gruppentherapie (AKG)
zur Aus- und Weiterbildung in Gruppenpsychotherapie
in der PsAG

Wenn Sie im Rahmen der Aus- und Weiterbildung zur Gruppenpsychotherapeutin/zum Gruppenpsychotherapeuten den **Beginn** einer psychotherapeutischen **Lehrgruppe** planen und diese über die Ambulanz der PsAG abrechnen wollen, sind folgende Bedingungen zu berücksichtigen:

1. Eine Lehrgruppe können Sie nach der **Zwischenprüfung**, im praktischen Teil Ihrer Ausbildung, beginnen. Voraussetzungen dafür sind mindestens 12 DStd. Theorie der Gruppenpsychotherapie sowie mindestens 40 DStd. Gruppenselbsterfahrung.

2. Für die Vorbereitung und Planung des Beginns einer Gruppenpsychotherapie sowie für die Auswahl der Pa-tient:innen ist erfahrungsgemäß ein halbes bis ein dreiviertel Jahr zu veranschlagen. Im Allgemeinen beginnt dieser Zeitraum mit einem einleitenden **Orientierungsgespräch**. Eine vertrauensvolle Supervisionsarbeit braucht Zeit und ist eine bedeutende Grundlage für den Beginn und den weiteren Verlauf einer Gruppenpsychotherapie, da die sorgfältige und bedachte Vorbereitung wesentlich über den Beginn und gelingenden Fortgang der Therapie entscheidet. Die **Supervision** zu Beginn der Gruppenpsychotherapie ist auch im Hinblick auf die spätere Beendigung der Gruppenpsychotherapie bei den einzelnen Gruppenmitgliedern wichtig. Im Anschluss an das Orientierungsgespräch besprechen Sie die Patient:innen im Rahmen der Supervision mit einer Gruppenlehranalytikerin/einem Gruppenlehranalytiker des AKG hinsichtlich der Diagnose und der differenziellen Indikationsstellung. Eine entsprechende Liste des AKG erhalten Sie im Sekretariat. In dieser Phase wird der Behandlungsplan entwickelt und gegebenenfalls der Bericht an den Gutachter erstellt. In dieser Phase legen Sie auch Tag und Uhrzeit der geplanten Gruppenpsychotherapie fest und teilen diese den Patient:innen mit.

*„**Vor** der ersten Sitzung beginnt die Gruppe bereits **in** der Gruppenleiterin/ **im** Gruppenleiter."*

3. Die Gruppe kann nur dann beginnen, wenn die **Bewilligungen** der beantragten Gruppenpsychotherapien von mindestens 5 Teilnehmer:innen durch die Krankenkassen vorliegen. Wenn eine laufende Einzeltherapie in Gruppenpsychotherapie umgewandelt werden soll, so muss diese Änderung des Settings beantragt

werden und ggf. in einem Bericht an den Gutachter begründet werden. Auch hierbei muss die Bewilligung der Krankenkasse abgewartet werden, bevor die umgewandelte Behandlung beginnen kann. Liegen alle Bewilligungen vor, so können Sie den Termin für die erste Gruppensitzung festlegen und den Patient:innen mitteilen.
Die Anzahl der Gruppen-Teilnehmer:innen ist auf maximal 9 Patient:innen beschränkt, nehmen privat Versicherte teil, auf maximal 8 Patient:innen.

4. Zur Durchführung der Gruppentherapie über die Institutsambulanz ist ein Beratungsgespräch mit der **Ambulanzleitung** zur Klärung formaler und organisatorischer Fragen erforderlich. Die Teilnahme an der regelmäßig stattfindenden Ambulanz-Konferenz ist obligat.

5. Zudem empfehlen wir Ihnen die Teilnahme an den **Kasuistisch-Technischen Seminaren (KTs),** die der AKG in jedem Semester an zwei bis drei Terminen anbietet. Hier können Sie Ihre laufenden Gruppen-Behandlungen vorstellen und in der Seminargruppe diskutieren.

6. Die Durchführung von **Probatorik**, Akutbehandlung und KZT im Gruppensetting sind für eine Lehrgruppe im Rahmen der gruppenpsychotherapeutischen Aus- und Weiterbildung in der Regel nicht geeignet.

7. Zur Klärung formaler Fragen empfehlen wir Ihnen, sich mit den Psychotherapie-Richtlinien und der aktuellen **WBO** zu befassen.

AKG: Stand 07/25

Unsere Seminare in diesem Semester:

Semesterthema: *Geschichte, Modelle und Grundbegriffe der Gruppentherapie, empirische Ergebnisse*

mittwochs, 18:45 – 20:15 und/oder 20:30 – 22:00 Uhr

22.04.2026, 18:45 – 20:15 Uhr — Tilkeridou-Wolf
"Der Prozeß der Zivilisation" — A6, A12, B8
Norbert Elias, seine Bedeutung für die Gruppenanalyse von S.H. Foulkes

22.04.2026, 20:30 – 22:00 Uhr — Tilkeridou-Wolf
Kasuistisch-Technisches Seminar zur Gruppentherapie — B8

27.05.2026, 20:30 – 22:00 Uhr — Lohmann-Mattonet
Der Begriff der Gruppenmatrix nach Foulkes — B8

02.09.2026, 18:45 – 20:15 Uhr — Faßbinder/Koch
Geschichte der Gruppenanalyse — A12, B8

02.09.2026, 20:30 – 22:00 Uhr — Faßbinder/Koch
Grundbegriffe und Einführung in die Gruppenanalyse — B8

09.09.2026, 20:30 – 22:00 Uhr Böhme/Lorenz
Ogdens ontologische Psychoanalyse und die Gruppe A2, B8

07.10.2026, 18:45 – 20:15 Uhr Tilkeridou-Wolf
„Pioneers of Group Analysis“ (Teil 1) - Seminar mit Filmvorführung und Diskussion B8
-Bitte melden Sie sich in unserem Sekretariat an. Dieser Kurs ist auch geöffnet für Kandidat:innen und Teilnehmer:innen anderer DGPT-Institute.-

07.10.2026, 20:30 – 22:00 Uhr Tilkeridou-Wolf
„Pioneers of Group Analysis“ (Teil 2) – Film und Diskussion A12, B8
-Bitte melden Sie sich in unserem Sekretariat an. Dieser Kurs ist auch geöffnet für Kandidat:innen und Teilnehmer:innen anderer DGPT-Institute.-

(1) Veranstaltungen für Aus- und Weiterbildungsinteressent:innen

a) Informationsveranstaltung zu unseren Aus- und Weiterbildungsangeboten

Termin: Aktuell bieten wir keine separate Informationsveranstaltung an,

Infos: Bei Anfragen zu unseren Informationsveranstaltungen bzw. zu unseren Aus- und Weiterbildungen können Sie sich gerne zunächst an Frau Varga aus der Aus- und Weiterbildungskoordination wenden unter der Tel.: 0221 – 13 95 95 75 oder per E-Mail an: reka.varga@psychoanalyse.koeln
Bitte beachten Sie auch unsere Homepage unter https://psychoanalyse.koeln/infoabend-zur-psychotherapie-aus-und-weiterbildung/

(2) Arbeitsgruppen – Veranstaltungen (nichtöffentlich):

a) Anholter Wochenendtagung (für Mitglieder) - *Vorankündigung* - „Mit-Laufen: Verführung oder Widerstand“

Zertifizierung mit 12 Punkten beantragt
Besonders eingeladen und erwünscht sind junge Kolleg:innen unserer Arbeitsgemeinschaft (nach Kolloquium). Das Tagungsprogramm beinhaltet Referate sowie Fallvorstellungen der Teilnehmer:innen zum Thema.
Weitere Infos zu den Referent:innen, Fallvorstellungen sowie die genauen Anmeldemodalitäten folgen.

Termin: Sa., 16.01.2027 ab 14:30 Uhr und
So., 17.01.2027 von 09:00 bis ca. 14:00 Uhr

Leitung: Dr. Ursula Volz-Boers, Dr. med. Johannes Döser, Dr. Marc Kluge

Anmeldung: Dr. Marc Kluge, Tel. 0201 – 248 79 92 oder kluge@dgn.de

Ort: Parkhotel Wasserburg Anholt, Klever Straße, 46419 Isselburg

b) Balintgruppe (für Ausbildungsteilnehmer:innen zur Vorbereitung, Begleitung oder Nachbereitung der Erfahrungen im prakt. Jahr)

(B5, B6)

Termine: 27.04., 11.05., 22.06., 06.07., 31.08.2026
von 20:30 bis 22:00 Uhr

Koordination: Dipl.-Psych. Andrea Dill
(Interessierte mögen sich bei der Leitung melden)

c) Fokalseminar (für Kandidat:innen, Mitglieder, Gäste)
(B1, B2, B3, B5, B6)

Termine: 25.04., 27.06., 18.07., 05.09., 10.10.2026
von 10:30 bis 14:00 Uhr

Leitung: Ariane Schlüsener-Schönberger (Ärztin), Peter Mattenklotz (Arzt)
(Interessierte mögen sich bei einer/einem Leiter/in melden)

d) Vorstellung des QVA-Projekts mit Dr. Matthias Volz (*online*, für Kandidat:innen, Teilnehmer:innen, Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft)

Termin: 05.05.2026
von 19:30 bis 22:00 Uhr

Via Zoom.
Einladung folgt, Anmeldung erforderlich. *(Eintritt: Frei)*

e) Seminar zur teilnehmenden psychoanalytischen Säuglingsbeobachtung nach Esther Bick

Es handelt sich um die wöchentliche Beobachtung eines Babys in seinem häuslichen Umfeld während seines ersten Lebensjahres.
Angesprochen sind vor allem Aus- und Weiterbildungsteilnehmer:innen.

Termine: Die nächste Säuglingsbeobachtungsgruppe mit bis zu fünf Teilnehmer:innen beginnt im November 2026.
Anmeldung bei der Leiterin.

Leitung/
Supervision: Dr. rer. medic. Dipl.-Psych. Antje Haselbacher

Die Bezirksregierung Düsseldorf hat für die vollständige Durchführung der Säuglingsbeobachtung 200 Std. als Teil der prakt. Tätigkeit gemäß §2 Abs. 2 PsychTh-APrV (i.d.R. ist dies ein Praktikum in der Psychosomatik) für die Ausbildung zur/zum Psychologischen Psychotherapeutin bzw. Psychotherapeuten anerkannt.

(3) Öffentliche Veranstaltungen/Vorträge:

a) Tag der offenen Tür des Instituts - *Vorankündigung* - Termin: *2027, Info folgt.*

In diesem Jahr findet kein Tag der offenen Tür statt, wir planen jedoch wieder ein vielfältiges Programm aus Workshops, Vorträgen, Diskussionen und Selbsterfahrungsmöglichkeiten für 2027.

Vor Ort, in den Räumen der Psychoanalytischen Arbeitsgemeinschaft. Unser Tag der offenen Tür richtet sich an alle, die interessiert sind an Psychoanalyse, an der Aus- und Weiterbildung sowie an die Mitglieder der PsAG und ihre Angehörigen.

Kandidat:innen, Teilnehmer:innen und Institutsangehörige, die gerne partizipieren möchten, können sich gerne bei den beiden Organisator:innen melden.

Organisation: M.Sc. Psych. Judith Koll (judithsophiakoll@gmail.com) und M.Sc. Psych. Khamis Nofal (k.nofal@posteo.de).

Nähere Infos erfahren Sie zu gegebener Zeit über unsere Homepage https://www.psychoanalyse.koeln und den E-Mail-Verteiler.

b) Grundkurs Gruppenpsychotherapie-kompakt

Gruppenanalytische Selbsterfahrung und Theorie

„Ego-training in action“ (Foulkes)

– Zusätzliches Weiterbildungsangebot –

Der Grundkurs richtet sich an alle, die an Selbsterfahrung in und durch Gruppen interessiert sind und die Kompetenz zur Leitung von Gruppen erwerben wollen. Das können Psychotherapeut:innen, Ärzt:innen sein oder Angehörige anderer Berufsgruppen, die mit Gruppen arbeiten, sowie Ausbildungskandidat:innen anderer Institute und Studierende.

Mit dem Grundkurs Gruppenpsychotherapie-kompakt erhalten Sie eine Bescheinigung über 40 Doppelstd. Selbsterfahrung in der Klein-gruppe (11-12 Teilnehmer:innen) sowie 24 Doppelstd. Theorie. Die erforderliche Lehrgruppe (60 Doppelstd.) unter Supervision (30 Std.) bei entsprechend befugten Supervisor:innen findet wohnortnah statt.

Gerne weisen wir an dieser Stelle auf die Möglichkeit hin, dass Interessent:innen ihre Lehrgruppe im praktischen Teil der Aus- und Weiter-

bildung in Gruppenpsychotherapie über die Ambulanz der Psychoanalytischen Arbeitsgemeinschaft Köln-Düsseldorf abrechnen können.

Veranstalter:	Arbeitskreis Gruppenanalyse und Gruppenpsychotherapie (AKG)
Termine:	6 Workshops in Präsenz (28.-30.11.2025, 13.-15.03.2026, 10.-12.07.2026, 11.-13.09.2026, 27.-29.11.2026, 12.-14.02.2027) sowie 2 Webinare per Zoom (24.01.2026, 31.10.2026)
Ort:	PsAG Köln gGmbH, Riehler Straße 23, 50668 Köln *(in Kooperation mit der Psychoanalytischen Arbeitsgemeinschaft Köln-Düsseldorf e.V.)*
Leiter:innen/ Dozent:innen:	Dr. phil. Dipl.-Psych. Michael Koenen, Dr. med. Christine Lohmann-Mattonet, Dr. phil. Dipl.-Psych. Rupert Martin, Dipl.-Psych. Fotini Tilkeridou-Wolf
Dozent:innen:	Marc Dannhäuser (Arzt), Dipl.-Psych. Sara Dürr, Dr. med. Holger Faßbinder, Dr. med. Christian Koch, Ariane Schlüsener-Schönberger (Ärztin)
Kosten:	3.520,- Euro
Infos/ Anmeldung:	Alexandra Westphal, Tel.: 0221 – 379 972 77, E-Mail: alexandra.westphal@psychoanalyse.koeln

c) Vortragsreihen für Interessierte:

I)„Träumen zwischen Tag und Nacht“

Zu den Vorträgen wird gesondert eingeladen. Zertifizierung liegt vor. Um Anmeldung wird gebeten.

Termine:	freitags 20:30 - 22:00 Uhr *(Eintritt: 20 €; Auszubildende und Studierende: 10 €; Angehörige der PsAG: Frei)*
13.03.2026	**“Veränderung in Träumen in analytischen Psychotherapien als Indikator für Therapieerfolg”** (A3, A10) Prof. Dr. rer. med. Tamara Fischmann (Berlin)
17.04.2026	**“Wieso, weshalb, warum? Geschichte und Konzept des Traumseminars in der Psychoanalytischen Arbeitsgemeinschaft”** (A12, B3) Dipl.-Psych. Ilia Borovikov (Köln), Dr. med. Johannes Döser (Essen), Dipl.-Psych. Sara Dürr (Düsseldorf), M.Sc. Psych. Khamis Nofal (Köln)

05.06.2026 **"»…das haben wir behandelt wie einen heiligen Text« (Freud) – Traumdeutung als Form talmudischer Hermeneutik"** (A10, A12, B3)
PD Dr. phil. Wolfgang Hegener (Berlin)

II) <u>Vorankündigung:</u> „'Falsch verbunden' - Übersetzung und Übertragung in Therapie und Klinik"

Zu den Vorträgen wird gesondert eingeladen. Zertifizierung wird beantragt. Um Anmeldung wird gebeten.

Termine: freitags 20:30 - 22:00 Uhr *(Eintritt: 20 €; Auszubildende und Studierende: 10 €; Angehörige der PsAG: Frei)*

29.01.2027 **"Von *Glanz* und *glance*: Mehrsprachigkeit und interlinguale Übersetzungspraktiken bei Sigmund Freud"** (A12)
Priv.-Doz. Dr. Esther Kilchmann (Hamburg)

26.02.2027 **"Mystik durch Übertragung – Fehlübersetzungen und die Folgen in der deutschsprachigen Bion-Rezeption"** (A12)
PD Dr. Dominic Angeloch (Frankfurt)

Weitere Termine folgen.

Weitere Infos: https://psychoanalyse.koeln

d) Vortragsreihe für Studierende und Interessierte: Psychoanalytische Vorlesungen zu aktuellen klinischen und gesellschaftlichen Fragen

Turnus: i.d.R. 1. Dienstag im Monat, 19:30 Uhr (außer Ferien)

Eintritt: frei für Studierende und Auszubildende der PsAG. Andere: 10 € // Um Anmeldung wird gebeten. Eine Einladung erfolgt jeweils gesondert.

05.05.2026 **„Leben wir in einem ‚Zeitalter des ‚Narzissmus'?" Psychoanalytische Überlegungen zu Selbstliebe und Hass auf andere** (A2, A6)
Dr. Dr. phil. Karl Heinz Lenz

02.06.2026 **„Werden Psychotherapeut:innen in Zukunft durch KI ersetzt?" Psychotherapie und KI – Hilfsmittel oder Gefahr für die Zukunft?** (A9, B5)
Dr. phil. Dipl.-Psych. Michael Koenen,

Dr. phil. Dipl.-Psych. Rupert Martin

07.07.2026 **„‘Der geile Bock‘ – männliche Sexualität im Spannungsfeld von Verachtung, Kriminalität und begehrter teuflischer Lust“** (A1, A2, A5) Ingrid Prassel, M.A. Kriminologin, Ärztin

06.10.2026 **„Praxis der Psychoanalyse heute – noch zeitgemäß?“** (A2) Dipl.-Psych. Hermann Rath

e) Weitere Vorträge für Interessierte, außerhalb der Vortragsreihe:

Zu den Vorträgen wird gesondert eingeladen, Zertifizierung wird beantragt. Termine: freitags 20:30 - 22:00 Uhr *(Eintritt: 20 €, Auszubildende und Studierende: 10 €, Angehörige der PsAG: Frei)*

10.07.2026 **„Psychoanalyse und soziale Ungleichheiten – Gesellschaftliche Machtverhältnisse auf der Couch“** (A1, A6) Dr. phil. Nicole Burgermeister (Zürich), Dipl.-Psych. Lalitha Chamakalayil (Muttenz)

18.09.2026 **„Zu früh in der Welt – Verloren im Raum. Annäherungen an das Erleben extrem kleiner Frühgeborener auf der NeoIntensiv. Überlegungen zu psychischen Folge-erkrankungen aus psychoanalytischer Sicht«** (A1, A2, A4, B3) Dr. med. Uta Zeitzschel (Hamburg)

11.10.2026 ***(So)*** **Matinee (Beginn 11:00 Uhr)** mit u.a. Dipl.-Psych. Marian Juszczak, Priv. Doz. Dr. rer. medic. Dipl.-Psych. Claudia Subic Wrana, Dr. phil. Dipl.-Psych. Michael Koenen, Hauptredner/-vortrag: Dr. phil. Dipl.-Psych. Udo Hock (Paris): **„Melanie Klein Revisited. Eine französische Perspektive.“**

Weitere Infos: https://psychoanalyse.koeln

f) Arbeitskreis Ethnopsychoanalyse: Sonntagsmatinee

Koordination:	Dipl.-Psych. Brigitte Ziob
Ort, Zeit:	Seminarraum 1. OG, 11:00 bis 13:00 Uhr
Infos:	www.ethnopsychoanalyse.org

Eine Einladung erfolgt jeweils gesondert.

19.04.2026 **„Von der Ethnopsychoanalyse zur transkulturellen Psychoanalyse. Die Geschichte eines kulturellen Wandels.“**
Dipl.-Psych. Brigitte Ziob (Düsseldorf)

20.09.2026 **„Das Labyrinth als Außen- und Innenraum. Betrachtung des Labyrinth-Mythologem unter Berücksichtigung des dädalischen und thesesischen Prinzips auf dem Hintergrund von John Steiners ‚Orte des seelischen Rückzugs‘“**
Lavinia Munteanu (Stuttgart), Architektin und Künstlerin und Absolventin der Weiterbildung in Psychoanalytischer Sozial- und Kulturtheorie

Filmpsychologische Betrachtungen - Psychoanalytiker stellen Filme vor



Jeden zweiten Sonntag im Monat um 15:30 Uhr im OFF Broadway Kino Köln Anschließend Vortrag und Diskussion

PROGRAMM

(A3)

12.04.2026: „Walk On Water“
Israel 2004. Regie: Eytan Fox. Mit Lior Ashkenazi, Knut Berger, Caroline Peters u.a., 104 Min.
Vorgestellt von Prof. h.c. Dr. med. Andreas Sobottka

14.06.2026: „Wild Tales“
Argentinien, Spanien 2014. Regie: Damián Szifron. Mit Ricardo Darín, Érica Rivas, Leonardo Sbaraglia, Oscar Martínez u.a., 122 Min.
Vorgestellt von M.Sc. Psych. Patricia Pérez Prat, im Gespräch mit der Hauptdarstellerin Érica Rivas zur psychoanalytischen Interpretation des Films.

17.05.2026: „Elle“
Frankreich 2016. Regie: Paul Verhoeven. Mit Paul Verhoeven, mit: Isabelle Huppert, Laurent Lafitte, Anne Cosigny, Charles Berling u.a., 130 Min.
Vorgestellt von Ingrid Prassel, M.A. Kriminologin, Ärztin

12.07.2026: „Silent Friend“
Deutschland, Frankreich, Ungarn 2026. Regie: Ildikó Enyedi. Mit Tony Leung Chiu-wai, Léa Seydoux, Luna Wedler, Enzo Brumm u.a., 145 Min.
Vorgestellt von Dr. phil. Dipl.-Psych. Rupert Martin

13.09.2026: „Der Fremde“
Frankreich 2025. Regie: François Ozon. Mit Benjamin Voisin, Rebecca Marder, Pierre Lottin, Dennis Lavant, Swann Arlaud u.a., 123 Min.
Vorgestellt von Ingrid Prassel, M.A. Kriminologin, Ärztin

Karten im Internet unter www.off-broadway.de oder an der Kinokasse.
Kartenreservierung unter 0221 8205733.

Psychoanalytische Arbeitsgemeinschaft Köln-Düsseldorf e.V. (Institut der DPV/DGPT/D3G),
Riehler Straße 23, 50668 Köln, Tel.: 0221 / 13 59 01, E-Mail: sekretariat@psychoanalyse.koeln

Anschriften

Stefan **Achenbach**, Arzt, Wörthstraße 7 a, 50668 Köln
Tel.: 0221 - 12 10 85, E-Mail: stefan_achenbach@hotmail.com

Dr. med. Sönke **Behnsen**, Briller Straße 83, 42105 Wuppertal
Tel.: 0202 - 283 82 42, E-Mail: soenke.behnsen@psychoanalyse.koeln

Dr. med. Andrea **Belz**, Lochnerstraße 17, 50674 Köln
Tel.: 0221 – 82 82 16 71, E-Mail: dr.a.belz@t-online.de

Dr. med. Heribert **Blaß**, Neubrückstraße 4, 40213 Düsseldorf
Tel.: 0211 - 32 65 30, E-Mail: heribert@blass.io

Dr. med. Isolde **Böhme**, von-Werth-Straße 44, 50670 Köln
Tel.: 0221 - 240 71 48, E-Mail: isolde.boehme@t-online.de

Dipl.-Psych. Ilia **Borovikov**, Im Stavenhof 8, 50668 Köln
Tel.: 0221 - 29 49 66 60, E-Mail: ilia.borovikov@dpv-mail.de

Dr. med. Valérie **Bouville**, Meckenheimer Allee 101, 53115 Bonn
Tel.: 0228 - 24 00 39 31, E-Mail: vbouville@arcor.de

Dipl.-Psych. Ursula **Burkert**, Weißenburgstraße 51, 50670 Köln
Tel.: 0221 - 95 43 90 64, E-Mail: ursula.burkert@dpv-mail.de

Marc **Dannhäuser**, Arzt, Hôpital Universitaire Genève (HUG), Spécialités psychiatriques, Unité de psychiatrie du développement mental, Chemin du Petit-Bel-Air 2, CH-1226 Thônex, E-Mail: praxis@marc-dannhaeuser.ch

Dipl.-Psych. Karin **Deis**, Thürmchenswall 29, 50668 Köln
Tel.: 01520 - 586 84 57, E-Mail: karin.deis@dpv-mail.de

Dipl.-Psych. Andrea **Dill**, Eythstraße 21, 51103 Köln
Tel.: 01577 - 517 50 71, E-Mail: andrea.dill@posteo.de

Dr. med. Johannes **Döser**, Unterer Pustenberg 14, 45239 Essen
Tel.: 0201 - 49 52 55, E-Mail: doeser@t-online.de

Dipl.-Psych. Ulrike **Dudziak**, Wörthstraße 7 a, 50668 Köln
Tel.: 0221 - 720 23 79, E-Mail: ulrike.dudziak@t-online.de

Dipl.-Psych. Sara **Dürr**, Goethestraße 7, 40237 Düsseldorf
Tel.: 0211 – 698 798 70, E-Mail: sara.duerr@dpv-mail.de

Dipl.-Psych. Regina **Eschbach**, Bismarckstraße 256, 51373 Leverkusen
Tel.: 0214 – 260 09 41, E-Mail: eschbach@netcologne.de

Dr. med. Holger **Faßbinder**, Buchenweg 2, 53424 Remagen
Tel.: 0171 - 225 63 56, E-Mail: holger.fassbinder@web.de

Dr. med. Maria Sophia **Gehlen**, Bardenheuer Straße 1, 50931 Köln
Tel.: 01523 - 196 28 68, E-Mail: dr.maria.s.gehlen@t-online.de

Dipl.-Psych. Christian **Gergaut**, Raabestraße 3, 50858 Köln
Tel.: 02234 - 948 95 80, E-Mail: praxisgergaut@outlook.de

Dipl.-Psych. Anna **Gralak-van Brederode**, Bardenheuerstraße 1, 50931 Köln
Tel.: 0221 - 61 85 93, E-Mail: angravog@aol.com

Dipl.-Psych. Delaram **Habibi-Kohlen**, Reuterstraße 233 a, 51467 Bergisch Gladbach
Tel.: 02202 - 25 18 96, E-Mail: d.habibi-kohlen@netcologne.de

Dr. rer. medic. Dipl.-Psych. Antje **Haselbacher**, Hohenstaufenring 55, 50674 Köln
Tel.: 0176 – 53 20 37 41, E-Mail: antje.haselbacher@web.de

Dr. med. Gereon **Hoppenkamps**, Falkenburgstraße 5, 50935 Köln
Tel.: 0221 – 430 38 45, E-Mail: ghopp@gmx.net

Dr. phil. Dipl.-Psych. Elisabeth **Imhorst**, Volksgartenstraße 18, 50677 Köln
Tel.: 0170 - 411 24 11, E-Mail: elisabeth.imhorst@dpv-mail.de

Prof. Dr. med. Paul L. **Janssen**, Brühler Weg 13, 40667 Meerbusch
Tel.: 02132 - 998 84 16, E-Mail: paul.janssen@ruhr-uni-bochum.de

Dipl.-Psych. Marian **Juszczak**, Bardenheuerstraße 1, 50931 Köln
Tel.: 0221 – 42 16 04, E-Mail: mejuszczak@gmail.com

M.Sc. Psych. Wolf **Kabus**, Praxis Rupert Martin, Münsterer Str. 1, 51063 Köln
Tel.: 0152 - 55 94 40 67, E-Mail: wolf.kabus@gmail.com

Dipl.-Psych. Ismail **Karacaoğlan**, Gutenbergstraße 55, 50823 Köln
Tel.: 0221 - 952 44 12, E-Mail: ismail.karacaoglan@t-online.de

Dr. med. Uta **Karacaoğlan**, Gutenbergstraße 55, 50823 Köln
Tel.: 0221 - 952 44 14, E-Mail: karacaoglan@t-online.de

Dr. med. Julia **Klass**, Im Klapperhof 33b, 50670 Köln
Tel.: 0221 - 43 08 16 10, E-Mail: dr.julia-klass@web.de

Dr. med. Marc P. A. **Kluge**, Gärtnerstraße 8, 45128 Essen
Tel.: 0201 - 248 79 92, E-Mail: kluge@dgn.de

Dipl.-Psych. Julia **Knecht**, Hülchrather Str. 6, 50670 Köln
Tel.: 0176 - 86 31 42 19, E-Mail: juliaknecht@gmx.net

Dr. med. Christian **Koch**, Rheinhöhenweg 64, 53424 Remagen
Tel.: 0176 - 61 66 61 95, E-Mail: christiansamuel.koch@yahoo.de

Dipl.-Psych. Friederike **Koehn**, Simon-Meister-Str. 23, 50733 Köln
Tel.: 0176 - 56 81 63 42, E-Mail: praxiskoehn@netcologne.de

Dr. phil. Dipl.-Psych. Michael **Koenen**, Lichtstraße 49, 50825 Köln
Tel.: 0221 - 96 39 93 98, E-Mail: michael.koenen@dpv-mail.de

M.Sc. Psych. Judith **Koll**, Gutenbergstraße 55, 50823 Köln
E-Mail: judithsophiakoll@gmail.com

M.Sc. Psych. Dario **Kroll**, Psychoanalytische Arbeitsgemeinschaft, Riehler Straße 23, 50668 Köln, Tel.: 0163 - 216 70 28, E-Mail: dariokroll@posteo.de

Reinhild **Krosta**, Ärztin, Von-Groote-Straße 52, 50968 Köln
Tel.: 0221 - 468 00 55, E-Mail: r.krosta@netcologne.de

Dr. med. Michael **Krummacher** MPH, Dasselstraße 75-77, 50674 Köln
Tel.: 0221 – 17 06 71 10, E-Mail: m.krummacher@t-online.de

Dr. phil. Dipl.-Psych. Hellfried **Krusche**, Vogelsanger Weg 47, 50858 Köln
Tel.: 0221 – 948 47 49, E-Mail: krusche@me.com

Dr. rer. soc. Dipl.-Psych. Michael **Lacher**, Ostwall 23, 44135 Dortmund
Tel.: 0231 - 558 13 68, E-Mail: michael.lacher@dpv-mail.de

Dr. med. univ. Mag. phil. Gabriele **Lang**, Volksgartenstraße 18, 50677 Köln
Tel.: 0221 - 310 47 69, E-Mail: gabriele.lang@dpv-mail.de

Dr. med. Christine **Lohmann-Mattonet**, Kirchweg 23, 50858 Köln
Tel.: 0221 - 379 02 83, E-Mail: c.lohmann-mattonet@t-online.de

Dipl.-Psych. Sabine **Lorenz**, Teutoburger Straße 4, 50678 Köln
Tel.: 0221 - 27 84 86 33, E-Mail: sabine.lorenz@dpv-mail.de

Dr. phil. Dipl.-Psych. Rupert **Martin**, Münsterer Straße 1, 51063 Köln
Tel.: 0221 - 660 65 33, E-Mail: rupert.martin@dpv-mail.de

M.Sc. Psych. Theresa **Marx**, Psychoanalytische Arbeitsgemeinschaft, Riehler Straße 23, 50668 Köln, Tel.: 0178 - 366 13 28, E-Mail: theresamarx@online.de

Peter **Mattenklotz**, Arzt, Severinswall 6-10, 50678 Köln
Tel.: 0151 - 17 52 66 42, E-Mail: pmattenklotz@web.de

Jürgen **Maurer**, Arzt, Turmstraße 2 a, 53175 Bonn
Tel.: 0228 - 65 44 45 oder 0160 - 91 26 94 55, E-Mail: juergen.a.maurer@t-online.de

Dr. med. Cornelia Ivon **Mensak-Sporner**, Chopinstraße 27, 40593 Düsseldorf
Tel.: 0211 - 30 20 50 11, E-Mail: dra@mensak.de

Dr. med. Stefanie **Mettlach**, Wingertsheide 27, 51427 Bergisch Gladbach
Tel.: 02204 - 60 94 42, E-Mail: stefanie.mettlach@t-online.de

M.Sc. Psych. Khamis **Nofal**, Goebenstraße 5, 50672 Köln
Tel.: 0160 - 151 71 29, E-Mail: k.nofal@posteo.de

Dipl.-Psych. Katja **Nonhoff**, Neusser Straße 182, 50733 Köln
Tel.: 0176 - 72 20 77 81, E-Mail: katja.nonhoff@t-online.de

Dr. med. Beatrice **Pattas**, Ehrenstraße 71a, 50672 Köln
Tel.: 0221 - 420 20 29, E-Mail: beatricepattas@gmx.de

M.Sc. Psych. Patricia **Pérez Prat**, Antwerpener Straße 6-12, 50672 Köln
Tel.: 0176 -26 90 07 51

Dr. med. Peter **Potthoff**, Straßburger Straße 13, 40878 Ratingen
Tel.: 02102 - 84 45 99, E-Mail: dr.med.peter_potthoff@t-online.de

Ingrid **Prassel**, M.A. Kriminologin, Ärztin, Wiener Platz 2, 51065 Köln
Tel.: 0221 - 961 01 56 sowie Lindenthalgürtel 28, 50935 Köln, Tel.: 0221 – 963 92 05 oder 0163 – 162 39 01, E-Mail: i.prassel@gmx.de

Dipl.-Psych. Erika **Quabach**, Ubierring 56, 50678 Köln
Tel.: 0221 - 27 64 96 68, E-Mail: e.quabach@netcologne.de

Dr. med. Birgit **Rasch**, Raabestraße 3, 50858 Köln
Tel.: 0170 – 222 51 78 oder 02234 - 766 60, E-Mail: dr.birgit.rasch@web.de

Dipl.-Psych. Hermann **Rath**, Langenbruchstraße 35, 45549 Sprockhövel
Tel.: 02339 - 91 10 83, E-Mail: hermann@rath.org

Dipl.-Inf. Alfred **Rink**, Ahornweg 8, 57223 Kreuztal-Littfeld
Tel.: 02732 - 89 12 48, E-Mail: alfred-rink@t-online.de

Andrea **Rutsch**, Ärztin, Kringsweg 12, 50931 Köln
Tel.: 0221 - 56 91 00 83, E-Mail: andrea.rutsch@t-online.de

Dr. phil. Dipl.-Psych. Eva **Sabel**, Darmstädter Straße 11, 50678 Köln
Tel.: 0221 / 96 39 93 35 , E-Mail: evasabel@yahoo.de

Dr. phil. Ana **Sánchez Cuadra**, Lübecker Straße 8-10, 4. St, 50668 Köln
Tel.: 0174 - 191 60 20, E-Mail: anasancua@hotmail.com

Dipl.-Psych. Erika **Schippmann**, Karlrobert-Kreiten-Str. 1, 53115 Bonn
Tel.: 0228 - 965 40 09, E-Mail: praxis.schippmann@t-online.de

Ariane **Schlüsener-Schönberger**, Ärztin, Paffrather Straße 80, 51465 Bergisch Gladbach
Tel.: 02202 - 931 00 01, E-Mail: schluesener-schoenberger@gmx.de

Prof. Dr. med. Ulrich **Schultz-Venrath**, Johannes-Müller-Straße 61, 50735 Köln
Tel.: 0221 - 97 65 67 12, E-Mail: schultzvenrath@freenet.de

Prof. h.c. Dr. med. Andreas **Sobottka**, Schillingsrotter Str. 29, 50996 Köln
Tel.: 0221 - 67 77 93 11, E-Mail: email@praxis-dr-sobottka.de

Dr. med. Michael **Steinbrecher**, Gyrhofstraße 2, 50931 Köln
Tel.: 0221 - 41 53 86, E-Mail: michael.steinbrecher@gmail.com

Priv. Doz. Dr. rer. medic. Dipl.-Psych. Claudia **Subic Wrana**, Lenauplatz 12, 50825 Köln
Tel.: 0151 - 22 51 48 74, E-Mail: praxiscsw@yahoo.com

Dipl.-Psych. Fotini **Tilkeridou-Wolf**, Paffrather Straße 80, 51465 Bergisch Gladbach
Tel.: 0151 - 19 77 62 43, E-Mail: tilkeridou@t-online.de

Dipl.-Psych. Susanne **Ukschewski**, Thomas-Mann-Straße 38, 53111 Bonn
Tel.: 0228 - 63 96 42, E-Mail: praxis@ukschewski.de

Oliver **Vogelbusch**, Arzt, Leineweberstraße 50, 45468 Mülheim an der Ruhr
Tel.: 0208 - 38 54 08 37, E-Mail: oliver@vogelbusch.de

Dr. med. Ursula **Volz-Boers**, Dachsberger Weg 9, 47475 Kamp-Lintfort
Tel.: 02842 - 64 55, E-Mail: dr.volz-boers@t-online.de

Dr. med. Margarethe **Wiedemann**, Hohenstaufenring 55, 50674 Köln
Tel.: 0221 - 331 07 17, E-Mail: dr.m.wiedemann@t-online.de

M.A. Psych. Sebastian **Wilken**, Maarweg 52, 50933 Köln
Tel.: 01520 - 706 62 77, E-Mail: wilken-sebastian@gmx.de

Gina **Zickmann**, Ärztin, Von-Sandt-Platz 10, 50679 Köln-Deutz
Tel.: 0221 – 38 32 44, E-Mail: praxis-zickmann@t-online.de

Dipl.-Psych. Brigitte **Ziob**, Luegallee 87, 40545 Düsseldorf
Tel.: 0211 - 557 12 82, E-Mail: brigitte.ziob@t-online.de

Gastdozent:innen:

Prof. Dr. med. Georg **Bruns**, Im Hesgarten 23, 45239 Essen
Tel.: 0201 - 45 09 57 17, E-Mail: gj.bruns@t-online.de

Anmeldemodalitäten

Teilnehmer:innen der DPV-Ausbildung, der Ausbildung zum Psychologischen Psychotherapeuten, Aus- und Weiterbildungsteilnehmer:innen in tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie (Teilzeit/Vollzeit) und Teilnehmer:innen der Weiterbildung zur Zusatzbezeichnung Psychoanalyse melden sich regelmäßig zu Beginn eines jeden Semesters unter Verwendung des Anmeldeformulars auf Seite 49 dieses Programms zurück.

Weiterbildungsteilnehmer:innen (Psychotherapie und Gruppenpsychotherapie), Teilnehmer:innen, die ausschließlich an Theorieseminaren teilnehmen (Externe) und Gasthörer:innen melden sich unter Verwendung des Anmeldeformulars auf Seite 50 dieses Programms zu Beginn eines Semesters im Sekretariat an bzw. zurück.

1. Teilnehmer:innen der DPV-Ausbildung zahlen eine Semestergebühr von 450 Euro.
2. Teilnehmer:innen der Ausbildung nach dem PsychThG (kombiniert oder nur eine Fachkunde) zahlen eine Semestergebühr von 500 Euro **vor** der Zwischenprüfung bzw. von 650 Euro **nach** der Zwischenprüfung.
3. Weiterbildungsteilnehmer:innen zur Zusatzbezeichnung Psychoanalyse oder Psychotherapie, zur 2. Fachkunde analytische Psychotherapie sowie Externe zahlen eine Semestergebühr von 650 Euro.
4. Teilnehmer:innen der Vollzeitausbildung in tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie zahlen eine Semestergebühr von 850 Euro.
5. Teilnehmer:innen der Zusatzqualifikation in Gruppenpsychotherapie zahlen eine Semestergebühr von 650 Euro für die Theorieseminare (inkl. Teilnahme an den Gruppentherapie-Fallseminaren). Bei Kandidat:innen und Teilnehmer:innen, die eine andere aktive Aus- oder Weiterbildung an unserem Institut machen, wird für die Gruppenpsychotherapieweiterbildung keine zusätzliche Gebühr erhoben.
6. Gasthörer:innen zahlen eine Semestergebühr von 250 Euro für die Theorieseminare, für Studierende und Geringverdiener:innen bieten wir eine reduzierte Gebühr in Höhe von 50 € pro Semester an (Nachweis erforderlich).
7. Alle Semestergebühren sind fällig zwei Wochen vor Semesterbeginn. Für Erinnerungen und Mahnungen wird zusätzlich eine Gebühr von jeweils 10 Euro in Rechnung gestellt. Bitte beachten Sie die korrekte Bankverbindung (Konto bei

der Deutschen Apotheker- und Ärztebank); Details dazu finden Sie auf der letzten Seite dieses Programms.

8. Gebührenpflichtige Veranstaltungen sind als solche gekennzeichnet.

Psychoanalytische Arbeitsgemeinschaft
Köln-Düsseldorf e.V.
Riehler Straße 23
50668 Köln

Anmeldung zum SoSe 2026*

Name/Vorname: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ Mobil: _____

E-Mail: _____

(I.) [ ] DPV-Ausbildung
Die Semestergebühr beträgt 450 €.

(II.) [ ] Ausbildung zum/zur Psychologischen Psychotherapeut:in
Die Semestergebühr beträgt vor der Zwischenprüfung 500 €,
nach der Zwischenprüfung 650 €.

(III.) [ ] Ausbildung in tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie (Vollzeit)
Die Semestergebühr beträgt 850 €.

(IV.) [ ] Weiterbildung zum Erwerb der Zusatzbezeichnung Psychoanalyse oder der 2. Fachkunde analytische Psychotherapie (jeweils ohne DPV)
Die Semestergebühr beträgt 650 €.

Falls Sie nicht am Lastschriftverfahren teilnehmen, überweisen Sie bitte den fälligen Betrag **bis zum 15.04.2026** auf das folgende Konto bei der Deutschen Apotheker- und Ärztebank:

IBAN DE23 3006 0601 0003 5028 99; BIC: DAAEDEDDXXX

Für Erinnerungen und Mahnungen wird jeweils eine zusätzliche Gebühr von 10 € fällig.

** Bitte unbedingt ausfüllen und zurückgeben, damit Sie bei Änderungen informiert werden! Besonders wichtig ist eine E-Mail-Adresse, unter der wir Sie bei kurzfristigen Änderungen ggf. benachrichtigen können.*

Mit meiner Anmeldung erkläre ich mich einverstanden, dass die Psychoanalytische Arbeitsgemeinschaft Köln-Düsseldorf (PsAG) meine Personaldaten (Titel, Name, Anschrift, E-Mailadresse, Tel.-Nr.) erhebt, speichert, nutzt und den Mitarbeiter:innen des Sekretariats für diesen Zweck zur Verfügung stellt. Diese Daten werden ausschließlich dazu verwendet, mich in allen Angelegenheiten, die zum Tätigkeitsfeld des Vereins gehören, optimal und umfassend zu informieren, zu beraten und zu betreuen. Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden.

Datum: _____ **Unterschrift:** _____

Psychoanalytische Arbeitsgemeinschaft
Köln-Düsseldorf e.V.
Riehler Straße 23
50668 Köln

Anmeldung zum SoSe 2026*

Name/Vorname: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ Mobil: _____

E-Mail: _____

(I.) [ ] Weiterbildung zum Erwerb der Zusatzbezeichnung Psychotherapie
Gebühr € 650

(II.) [ ] Gruppenpsychotherapie *(kostenfrei für alle Teilnehmer:innen und Kandidat:innen des Instituts, die bereits aktiv eine Aus- oder Weiterbildung bei uns machen)*
Gebühr € 650

(III.) [ ] Ärztliche/Psychotherapeutische Weiterbildung
(nur Theorie für externe Hörer:innen)
Gebühr € 650

(IV.) [ ] Gasthörer:in
Gebühr € 250

(V.) [ ] Gasthörer:in
Ermäßigte Gebühr € 50 für Studierende bzw. Geringverdienende (Nachweis erforderlich)

Falls Sie nicht am Lastschriftverfahren teilnehmen, überweisen Sie bitte den fälligen Betrag **bis zum 15.04.2026** auf das folgende Konto bei der Deutschen Apotheker- und Ärztebank:

IBAN DE23 3006 0601 0003 5028 99; BIC: DAAEDEDDXXX

Für Erinnerungen und Mahnungen wird jeweils eine zusätzliche Gebühr von 10 € fällig.

** Bitte unbedingt ausfüllen und zurückgeben, damit Sie bei Änderungen informiert werden! Besonders wichtig ist eine E-Mail-Adresse, unter der wir Sie bei kurzfristigen Änderungen ggf. benachrichtigen können.*

Mit meiner Anmeldung erkläre ich mich einverstanden, dass die Psychoanalytische Arbeitsgemeinschaft Köln-Düsseldorf (PsAG) meine Personaldaten (Titel, Name, Anschrift, E-Mailadresse, Tel.-Nr.) erhebt, speichert, nutzt und den Mitarbeiter:innen des Sekretariats für diesen Zweck zur Verfügung stellt. Diese Daten werden ausschließlich dazu verwendet, mich in allen Angelegenheiten, die zum Tätigkeitsfeld des Vereins gehören, optimal und umfassend zu informieren, zu beraten und zu betreuen. Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden.

Datum: _____ **Unterschrift:** _____

Bankverbindungen
Psychoanalytische Arbeitsgemeinschaft Köln-Düsseldorf e.V.

Mitgliedsbeiträge und Spenden von Angehörigen der Arbeitsgemeinschaft; Mietkonto für Behandlungsräume; Semestergebühren für Aus- und Weiterbildungen; Kursgebühren; Gasthörer:innen	Deutsche Apotheker- und Ärztebank IBAN: DE23 3006 0601 0003 5028 99 BIC: DAAEDEDDXXX
Kandidat:innenkonto	C24 Bank Wolf Kabus (Schatzmeister der Kandidat:innen der PsAG) IBAN: DE37 5002 4024 8363 0125 30

(Stand: März 2026)